Stadt Vetschau/Spreewald

Beschlussvorlage öffentlich	Vorlage-Nr:	BV-StVV-403-06			
	AZ:	32			
	Datum:	26.07.2006			
	Amt:	Ordnungsamt			
	Verfasser:	Frank Schulz			
Beratungsfolge	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	
24.08.2006 Hauptausschuss					
07.09.2006 Stadtverordnetenversammlung					
Betreff					
Wahlprüfungsentscheid über die Wahl des Ortsbeirates des Ortsteiles Raddusch der Stadt/Spreewald am 21.05.2006					

Beschluss:

Gemäß §§ 56 und 57 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Land Brandenburg (BbgKWahlG) wird folgende Wahlprüfungsentscheidung getroffen:
Einwendungen gegen die Wahl des Ortsbeirates Raddusch der Stadt Vetschau/Spreewald am 21.05.2006 liegen nicht vor.
Die Wahl ist gültig.

Beschlussbegründung:

Auf Grund § 56 BbgKWahlG obliegt der Stadtverordnetenversammlung die Wahlprüfung. Sie entscheidet über Wahleinsprüche sowie über die Gültigkeit der Wahl von Amts wegen nach Vorprüfung durch einen von ihr gewählten Ausschuss (Wahlprüfungsausschuss). Gemäß § 15 Abs. 3 der Hauptsatzung der Stadt Vetschau/Spreewald nimmt der Hauptausschuss der Stadtverordnetenversammlung die Aufgabe des Wahlprüfungsausschusses nach den Regelungen des BbgKWahlG wahr.

Jede wahlberechtigte Person des Wahlgebietes, jede Partei, politische Vereinigung oder Wählergruppe, die einen Wahlvorschlag eingereicht hat, jeder Einzelbewerber, der für das Wahlgebiet zuständige Wahlleiter sowie die für das Wahlgebiet zuständige Aufsichtsbehörde können gegen die Gültigkeit der Wahl Einspruch erheben.
Der Wahleinspruch ist bei dem für das Wahlgebiet zuständigen Wahlleiter binnen zwei Wochen nach der Bekanntgabe des Wahlergebnisses einzureichen.
Das Wahlergebnis für die Wahl des Ortsbeirates Raddusch am 21.05.2006 wurde im Amtsblatt Nr. 5 / Jahrgang 16 der Stadt Vetschau/Spreewald am 15.07.2006 veröffentlicht. Da der Tag der Veröffentlichung bei der Berechnung der Einspruchsfrist gemäß § 84 Abs. 2 Brandenburgische Kommunalwahlverordnung nicht eingerechnet wird, endete die Frist zur Einreichung von Wahleinsprüchen am 29.07.2006.
Wahleinsprüche sind zu diesem Termin nicht eingereicht worden, somit ist gemäß § 57 Abs. 1 BbgKWahlG der Wahlprüfungsentscheid über die Gültigkeit der Wahl zu treffen.

Finanzielle Auswirkungen: NEIN

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Amtsleiter	Bürgermeister
-------------	----------------	------------	---------------